

Leitfaden: Verdachtsfall Missbrauch/Kindeswohlgefährdung



Kindeswohlgefährdung und Missbrauch sind ernste Themen, die in familiären und sozialen Kontexten vorkommen können. Eine Kindeswohlgefährdung liegt vor, wenn das körperliche, seelische oder soziale Wohl eines Kindes gefährdet ist, durch Formen von physischer, psychischer Misshandlung, Vernachlässigung oder sexuellem Missbrauch. Dieser Leitfaden soll dir als Patin oder Pate und Elternteil helfen, Anzeichen von Gefährdung zu erkennen und angemessen zu handeln.

1. Mögliche Anzeichen einer Kindeswohlgefährdung

Körperliche Anzeichen:

- **Mangelnde Körperhygiene:** Schmutz oder Kot-Reste auf der Haut, faule Zähne
- **Wiederholte Verletzungen:** Häufige Blutergüsse oder Striemen an untypischen Stellen
- **Körperliche Fehlentwicklungen:** Sichtbare körperliche Anomalien oder Minderwuchs
- **Verzögerte motorische Fähigkeiten:** Schwierigkeiten bei Bewegungen oder Koordination
- **Häufige Krankenhausaufenthalte:** Regelmäßige Arztbesuche aufgrund angeblicher Unfälle ohne klare Erklärungen

Emotionale Anzeichen:

- **Übermäßige Angst:** Häufige Ängstlichkeit od. „übertriebene“ Reaktionen auf alltägliche Situationen
- **Rückzug:** Soziale Isolation, Vermeidung von Kontakt zu Gleichaltrigen oder Erwachsenen
- **Aggressives Verhalten:** Plötzliche Wutausbrüche od. übermäßige Aggressivität gegenüber anderen
- **Niedriges Selbstwertgefühl:** Häufiges Gefühl der Wertlosigkeit oder übermäßige Selbstkritik
- **Verhaltensauffälligkeiten:** Veränderungen im Verhalten, wie z. B. häufiges Weinen, Nervosität oder Schwierigkeiten, sich zu konzentrieren

2. Handlungsanleitung bei Verdachtsfällen

- **Beobachtungen dokumentieren:** Notiere relevante Informationen mit Datum und möglichst detaillierter, objektiver Beschreibung des Erlebten oder den Erzählungen des Kindes.
- **Fachkräfte hinzuziehen:** Wenn du etwas beobachtest, das dich beunruhigt oder ein dringender Verdacht auf genzüberschreitende Situationen wie (sexuelle) Gewalt oder Missbrauch vorliegt, nutze bitte unser anonymes Hinweisgebersystem auf der e-vita Kids Homepage. Deine Meldung wird von einem interdisziplinären Team geprüft und bei Bedarf werden weitere Maßnahmen eingeleitet.

Im akutem Fall einer Kindeswohlgefährdung wende dich umgehend an das örtliche Jugendamt und die Polizei.